

Kein leichtes Jahr für die Group Renault

Group Renault verkaufte im dritten Quartal 852 198 Fahrzeuge, -4,4 Prozent weniger als im gleichen Quartal des Vorjahres. Der Umsatz in diesem Zeitraum erreichte 11,296 Mrd Euro, 1,6 Prozent weniger als im dritten Quartal 2018. In Europa sank der Absatz um -3,4 Prozent in einem leicht wachsenden Gesamtmarkt. In anderen Regionen entwickelte sich das Geschäft der Marken entsprechend dem Geschehen im Markt.

Bis zum 30. September lag die Group Renault mit einem Absatz (Pkw und leichte Nutzfahrzeuge) von insgesamt 2 791 278 Millionen Einheiten um -6 Prozent (2 970 254) unter den ersten drei Monaten 2018. Dabei büßte die Marke Renault mit 1 747 0947 Fahrzeugen -11,2 Prozent ein, Renault Samsung Motors mit 55 084 Einheiten -6,3 Prozent, Jinbei&Huasong mit 118 628 Fahrzeugen -4,9 Prozent. Positiv entwickelten sich Dacia mit 563 268 Verkäufen (+6,2%), Lada mit 303 302 Einheiten (+5,8%) und Alpine mit 3949 Einheiten (+185,1%).

Für das Gesamtjahr erwartet die Group Renault einen Umsatzrückgang zwischen 3% und 4%. Bei einer operativen Marge um die 5%. (ampnet/Sm)

25.10.2019 11:30 Seite 1 von 2



Bilder zum Artikel



Groupe Renault.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Renault

25.10.2019 11:30 Seite 2 von 2